Regelmäßige Offenlegung für in Artikel 9, Absatz 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und in Artikel 5, erster Absatz der Verordnung (EU) 2020/852 genannte Finanzprodukte

V1
Datenstand: 31. Dezember 2024
Veröffentlichungsdatum: 13. Mai 2025

Bezeichnung des Produkts: HSBC RESPONSIBLE INVESTMENT FUNDS - EUROPE EQUITY GREEN TRANSITION

ID der juristischen Person: 969500QU9FT2NQ5RSU22

Nachhaltiges Investitionsziel

Unter nachhaltigen Investitionen versteht man eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern dies nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung eines dieser Ziele führt und die Unternehmen, in die das Finanzprodukt investiert, richtige Praktiken der Unternehmensführung umsetzen.

Die Taxonomie der EU ist ein Klassifizierungssystem, das mit der Verordnung (EU) 2020/852 eingeführt wurde und eine Liste **umweltverträglicher Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung enthält keine Liste sozial nachhaltiger wirtschaftlicher Aktivitäten. Nachhaltige Investitionen mit Umweltziel müssen nicht unbedingt an der Taxonomie ausgerichtet werden.

Verfolgte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Investitionsziel?

- [x] **Ja**
- [ ] **Nein**

- [x] Es hat **nachhaltige Investitionen mit Umweltzielen** getätigt: **98,94%**
  - [ ] in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig angesehen werden
  - [x] in Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig angesehen werden
- [ ] Es hat **nachhaltige Investitionen mit Umweltzielen** getätigt: _%
- [ ] Es fördert **ökologische und/oder soziale Merkmale (E/S)** und obwohl es kein nachhaltiges Investitionsziel hatte, enthielt es einen Mindestanteil von _% an nachhaltigen Investitionen.
  - [ ] mit einem Umweltziel bei Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig angesehen werden
  - [ ] mit einem Umweltziel bei Wirtschaftstätigkeiten, die im Rahmen der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig angesehen werden
  - [ ] mit sozialem Ziel
- [ ] Es förderte E/S-Merkmale, hat aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Inwieweit wurden die ökologischen und/oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, erreicht?

Die Nachhaltigkeitsindikatoren

Der Teilfonds investiert in Aktien, die von europäischen Unternehmen ausgegeben werden, die die notwendigen Lösungen für die Dekarbonisierung der Akteure des energetischen und ökologischen Wandels bereitstellen. Die Unternehmen im Portfolio werden aufgrund ihrer guten Umwelt-, Sozial- und Governance-Praktiken und ihrer finanziellen Qualität ausgewählt. Folglich trägt der Fonds zu den in Artikel 9 der Taxonomie-Verordnung festgelegten Umweltzielen und insbesondere zu den Zielen zur Eindämmung des Klimawandels und zur Anpassung an den Klimawandel bei.

bewerten, inwieweit die ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch das Finanzprodukt beworben werden, erreicht werden.

Darüber hinaus verpflichtet sich der Teilfonds:
- Emittenten auszuschließen, die gegen einen oder mehreren der 10 Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen (oder mindestens zwei mutmaßliche Verstöße) und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen.
- Ausschluss von Aktien von Unternehmen, die an der Herstellung von umstrittenen Waffen oder ihren Bestandteilen beteiligt sind. Kontroverse Waffen sind, aber nicht ausschließlich, Antipersonenminen, Waffen mit abgereichertem Uran und weißer Phosphor, wenn sie für militärische Zwecke verwendet werden. Dieser Ausschluss gilt zusätzlich zur Ausschlusspolitik für nach internationalen Verträgen verbotene Waffen.
- Ausschluss von Aktien von Unternehmen aus dem Verteidigungssektor.
- Aktien von Unternehmen auszuschließen, deren Haupttätigkeit die Exploration und Gewinnung fossiler Brennstoffe ist.
- Aktien von Unternehmen auszuschließen, die Aktivitäten in Verbindung mit Kraftwerkskohle betreiben. In Bezug auf die Stromerzeugung werden zum Teil Unternehmen ausgeschlossen, die mehr als 5 % des Umsatzes aus der Stromerzeugung mit Kraftwerkskohle erzielen. Bei der Extraktion sind die Unternehmen vollständig ausgeschlossen.
- Aktien von Unternehmen aus dem Atomsektor auszuschließen.
- Ausschluss der Aktien der an der Tabakproduktion beteiligten Unternehmen.
- Sorgfältige Prüfung von Umweltaspekten mittels der Ausübung von Stimmrechten und des Engagements.

Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und folgt keiner Benchmark. Der vom Teilfonds zur Bewertung der Performance verwendete Indikator ist der MSCI Europe GDP weighted. Dieser wurde jedoch nicht für die Feststellung bestimmt, ob der Teilfonds das nachhaltige Investitionsziel erreicht.

- ***Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?***

Indikator	Fonds	Referenzindex
Vermiedene Emissionen	-226.90	-54.52
3. Intensität der THG-Emissionen der begünstigten Unternehmen - Tonnen CO2-Äquivalent pro Million Euro Umsatz	91.45	96.89
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	0.00%	9.75%
10. Verletzung der UN Global Compact-Prinzipien und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen,	0.00%	0.00%
14. Engagement in Unternehmen, die an der Herstellung umstrittener Waffen oder ihrer Bestandteile beteiligt sind (Antipersonenminen, Waffen mit abgereichertem Uran, weißer Phosphor, wenn sie für militärische Zwecke eingesetzt werden)	0.00%	0.33%

Die Daten dieses Berichts verstehen sich zum 31. Dezember 2024, Durchschnitt der Positionen der 4. Quartalsende des Geschäftsjahres, das am 31. Dezember 2024 endet.

Referenzindex - MSCI Europe GDP

- ***... und in Bezug auf frühere Zeiträume?***

Indikator	Abschluss des Geschäftsjahres	Fonds	Referenz Benchmark
Vermiedene Emissionen	31. Dezember 2024	-226.90	-54.52
	31. Dezember 2023	-192.11	-68.23
	31. Dezember 2022	-252.86	-111.28
3. Intensität der THG-Emissionen der begünstigten Unternehmen - Tonnen CO2-Äquivalent pro Million Euro Umsatz	31. Dezember 2024	91.45	96.89
	31. Dezember 2023	138.74	113.08
	31. Dezember 2022	126.81	149.69
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	31. Dezember 2024	0.00%	9.75%

4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossile Brennstoffe tätig sind	31. Dezember 2023	3.01%	11.50%
	31. Dezember 2022	3.46%	13.98%
10. Verletzung der UN Global Compact-Prinzipien und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen,	31. Dezember 2024	0.00%	0.00%
	31. Dezember 2023	0.00%	0.00%
	31. Dezember 2022	0.00%	0.00%
14. Engagement in Unternehmen, die an der Herstellung umstrittener Waffen oder ihrer Bestandteile beteiligt sind (Antipersonenminen, Waffen mit abgereichertem Uran, weißer Phosphor, wenn sie für militärische Zwecke eingesetzt werden)	31. Dezember 2024	0.00%	0.33%
	31. Dezember 2023	0.00%	0.00%
	31. Dezember 2022	0.00%	0.00%

- ***Inwieweit haben nachhaltige Investitionen ein nachhaltiges Investitionsziel nicht erheblich beeinträchtigt?***

Das Prinzip, dass ökologischen oder sozialen Ziele „kein signifikanter Schaden zugefügt werden" dürfen, gilt nur für die zugrunde liegenden nachhaltigen Anlagen des Teilfonds. Dieses Prinzip wird in den Anlageentscheidungsprozess integriert, der die Berücksichtigung der wichtigsten negativen Auswirkungen einschließt.

Die wichtigsten negativen Auswirkungen entsprechen den wichtigsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Personalfragen, der Achtung der Menschenrechte und der Bekämpfung von Korruption und Korruption.

Wie wurden die Indikatoren für negative Auswirkungen berücksichtigt?

Die im Rahmen des nachhaltigen Investmentprozesses von HSBC Asset Management durchgeführte Bewertung der Emittenten, dass sie keinen signifikanten Schaden anrichten (DNSH - Do no significant harm), beinhaltet die Berücksichtigung der wichtigsten negativen Auswirkungen (PAI - Principal Adverse Impact). Es geht nämlich um eine ganzheitliche Analyse, die das Unternehmen anhand seiner vielfältigen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfasst, anstatt sich auf eine einzige Dimension zu konzentrieren. Wenn ein Emittent als potenziell kontrovers identifiziert wird, kann er nicht als nachhaltige Anlage betrachtet werden. Somit werden alle relevanten PAIs nach einem Ansatz geprüft und in den Anlageprozess integriert, der die Ausschlüsse (Sektoren, strengste ESG-Kontroversen und normative Ausschlüsse ...) mit Abstimmungs- und Aktionärsengagements kombiniert, um eine positive Dynamik des Wandels in den Unternehmen zu schaffen und zu unterstützen. Darüber hinaus wird ein Unternehmen als nicht nachhaltig betrachtet, wenn es nicht den Grundsätzen des Global Compact der Vereinten Nationen und seinen dazugehörigen internationalen Normen, Konventionen und Verträgen entspricht oder wenn es an Waffen beteiligt ist, die durch internationale Übereinkommen verboten sind. Mit Ausnahme der beiden letzten PAIs verwenden wir Proxies. Unserer Meinung nach ist die Festlegung von Ausschlussschwellen (z. B. Treibhausgasemissionen) für jeden PAI nicht immer sinnvoll und könnte die Tatsache gefährden, dass viele Sektoren und Unternehmen eine Übergangsstrategie verfolgen. Darüber hinaus ist das Engagement von entscheidender Bedeutung, damit Unternehmen mit eingeschränkter Offenlegung, insbesondere in Schwellenländern, zunächst von der Definition nachhaltiger Investitionen ausgeschlossen werden und uns die Möglichkeit bieten, positive ökologische oder soziale Veränderungen herbeizuführen. Beispielsweise verwenden wir einen Schwellenwert von 10 % für Einkommen aus dem Abbau von thermischer Kohle (und der Stromerzeugung aus thermischer Kohle) als Ausschlussfilter, um indirekt alle PAIS zu behandeln, die mit Treibhausgasemissionen in Verbindung stehen. Die Beschreibung der Methodik für nachhaltige Anlagen von HSBC kann auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft abgerufen werden: https://www.assetmanagement.hsbc.fr/fr/retail-investors/about-us/responsible-investing/policies

Entsprachen nachhaltige Investitionen den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitlinien der Vereinten Nationen für Unternehmen und Menschenrechte?

HSBC verpflichtet sich, die internationalen Standards anzuwenden und zu fördern. Die zehn Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen zählen zu den Schwerpunkten der verantwortlichen Anlagepolitik von HSBC. Diese Grundsätze umfassen nicht finanzielle Risiken wie Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung. HSBC ist ebenfalls Unterzeichner der UN-Prinzipien für verantwortliches Investieren. Diese bieten einen Rahmen für die Identifizierung und Steuerung von Nachhaltigkeitsrisiken. In diesem Teilfonds sind Unternehmen mit einem nachweislich vorliegenden Verstoß gegen einen der 10 Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen oder mit zwei mutmaßlichen Verstößen grundsätzlich ausgeschlossen. Die Unternehmen werden auch nach internationalen Standards bewertet, wie z. B. die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen.

Wie berücksichtigt dieses Finanzprodukt die wichtigsten negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren?

Die wichtigsten negativen Auswirkungen der Anlagen werden bei der Verwaltung des Teilfonds wie folgt berücksichtigt:

• Im Rahmen seiner Anlageentscheidungen hat der Fondsmanager zwei umweltbezogene Indikatoren gewählt: den Indikator „Treibhausgasintensität" und den Indikator „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind". Die Berücksichtigung dieser Indikatoren durch den Teilfonds erfolgt insbesondere durch die Anwendung unserer Politik zum Ausstieg aus der Kohle sowie durch sektorielle Ausschlüsse, die durch die Bezugsunterlage des Labels festgelegt sind. Darüber hinaus bevorzugt der Fondsmanager Unternehmen, die innerhalb ihres Sektors die geringsten CO2-Emissionen aufweisen oder an der Reduzierung ihrer CO2-Intensität arbeiten.

• Ausschluss der Emittenten, die:

- als nicht im Einklang mit den Grundsätzen des Global Compact der Vereinten Nationen und OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen angesehen werden.
- an umstrittenen Waffen beteiligt sind.

• Schließlich berücksichtigt der Teilfonds die wichtigsten negativen Auswirkungen in seinem Engagementansatz, der mehrere Aktionshebel umfasst, darunter 1) direkte Gespräche mit den Unternehmen über ihre Berücksichtigung von Umwelt- und Sozialfragen, um uns zu vergewissern, dass sie in der Lage sind, die Zukunft zu bewältigen und langfristig finanziell tragfähig zu bleiben, 2) die Ausübung der Stimmrechte, durch die wir unsere Unterstützung für positive Entwicklungsinitiativen oder umgekehrt unsere Ablehnung zum Ausdruck bringen, wenn die Direktoren unsere Erwartungen nicht erfüllen, 3) ein schrittweises Eskalationsverfahren gegenüber den Unternehmen, wenn die ESG-Risiken oder -Kontroversen, denen sie ausgesetzt sind, nicht gemanagt werden. Konkret wird die Berücksichtigung des Indikators Treibhausgasintensität unter anderem durch den Dialog mit Unternehmen erreicht, um zu bewerten, wie ihre Pläne für den Übergang zur CO2-Neutralität die Auswirkungen auf Mitarbeiter, Lieferketten, Gemeinden und Verbraucher berücksichtigen.

Was waren die wichtigsten Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst Investitionen, die den g**rößten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts darstellen zum: Durchschnitt der Positionen an den 4. Quartalsenden des Referenzzeitraums bis zum 31.12.2024

Wichtigste Investitionen	Sektor	% des Vermögens	Land
Compagnie de Saint-Gobain SA	Industrie	4,66%	Frankreich
Schneider Electric SE	Industrie	4,30%	Frankreich
Prysmian S.p.A.	Industrie	4,29%	Italien
AB B Ltd.	Industrie	4,18%	Schweiz
Sika AG	Grundstoffe	3,87%	Schweiz
Munchener Ruckversicherungs-Gesellschaft AG	Finanzen	3,83%	Deutschland
E.ON SE	Versorger	3,70%	Deutschland
SPIE SA	Industrie	3,53%	Frankreich
Royal KPN NV	Telekommunikationsdienstl eistungen	3,20%	Niederlande
Arcadis NV	Industrie	2,87%	Niederlande
Kingspan Group Pic	Industrie	2,82%	Irland
ASML Holding NV	Informationstechnologie	2,74%	Niederlande
Norsk Hydro ASA	Grundstoffe	2,72%	Norwegen
BELIMO Holding AG	Industrie	2,63%	Schweiz
Veolia Environnement SA	Versorger	2,62%	Frankreich

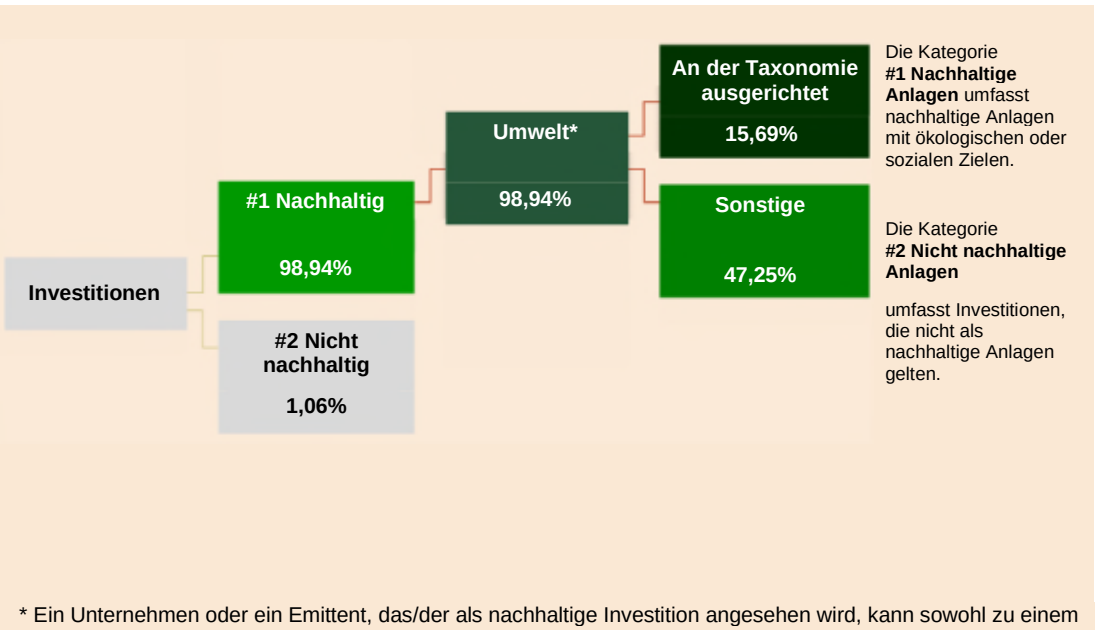
Liquide Mittel und Derivate sind ausgeschlossen

Wie hoch war der Anteil an nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug 98,94 %.
Die Methodik der Verwaltungsgesellschaft für nachhaltige Investitionen finden Sie im Anhang „SFDR" der Verordnung (EU) 2019/2088 des Jahresberichts.

Die Asset Allocation beschreibt den Anteil der Anlagen in bestimmte Vermögenswerte.

- ***Wie fiel die Asset Allocation aus?***



* Ein Unternehmen oder ein Emittent, das/der als nachhaltige Investition angesehen wird, kann sowohl zu einem Umwelt- als auch zu einem sozialen Ziel beitragen, das an der Taxonomie der Europäischen Union ausgerichtet oder nicht ausgerichtet sein kann. Die Zahlen des obigen Diagramms berücksichtigen dies, aber ein Unternehmen oder ein Emittent kann nur einmal in der Kategorie #1A Nachhaltige Anlagen verbucht werden.

- ***In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?***

Sektor / *Teilsektor*	**% des Vermögens**

Industrie	44.05%
Grundstoffe	14.08%
Versorger	13.16%
Strom	*1.49%*
Unternehmen mit diversifizierten Aktivitäten	*6.25%*
Informationstechnologie	11.27%
Zyklische Konsumgüter	6.32%
Finanzen	6.25%
Telekommunikationsdienstleistungen	3.17%
Liquide Mittel und Derivate	1.06%
Basiskonsumgüter	0.66%
Summe	100.00%

Um der EU-Taxonomie gerecht zu werden,umfassen die Kriterien für **fossile Gase** Emissionsbegrenzungen und die Umstellung auf Strom aus vollständig erneuerbaren Quellen oder bis Ende 2035 auf Kraftstoffe mit niedrigem Kohlenstoffgehalt. In Bezug auf die **Kernenergie** umfassen die Kriterien umfassende Vorschriften für die nukleare Sicherheit und die Abfallentsorgung.

Die an der Taxonomie ausgerichteten Tätigkeiten werden als Prozentsatz ausgedrückt:

- des **Umsatzes**, um den Anteil der Erträge aus den grünen Tätigkeiten der von den Investitionen begünstigten Unternehmen widerzuspiegeln;

Inwieweit waren nachhaltige Investitionen mit Umweltzielen an der Taxonomie der EU ausgerichtet?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen in Übereinstimmung mit der EU-Taxonomie wird in der obigen Tabelle zur Asset Allocation dargestellt.

- **Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten investiert, die mit fossilen Gasen und/oder Kernenergie im Einklang mit der EU-Taxonomie1 zusammenhängen?**

☑ Ja:

☑ In fossilen Gasen ☑ In Kernenergie

☐ Nein

[1] die Tätigkeiten, die mit fossilen Gasen und/oder Kernkraft verbunden sind, stehen nur dann im Einklang mit der EU-Taxonomie, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels beitragen („Klimaschutz“) und die Ziele der EU-Taxonomie nicht wesentlich beschädigen – siehe Hinweis links. In der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission wurden sämtliche Kriterien für wirtschaftliche Tätigkeiten in den Bereichen fossile Gase und Kernenergie, die der EU-Taxonomie entsprechen, festgelegt.

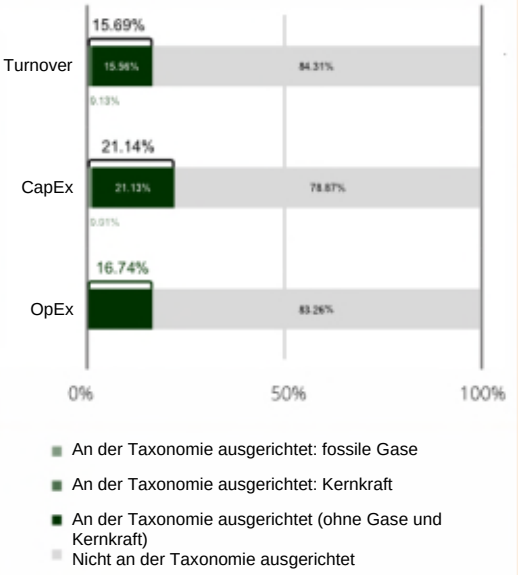
- der **Investitionsausgaben** (CapEx), um die grünen Investitionen der von den Unternehmen, in das Finanzprodukt investiert, aufzuzeigen, für einen Übergang zu einer grünen Wirtschaft;
- der **Betriebsausgaben** (OpEx) zur Berücksichtigung der grünen operativen Tätigkeiten der Unternehmen, in die das Finanzprodukt investiert.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, bei denen es noch keine Alternativen gibt, die aus Kohlenstoffbasis bestehen und unter anderem die Treibhausgasemissionen der besten Leistung entsprechen.

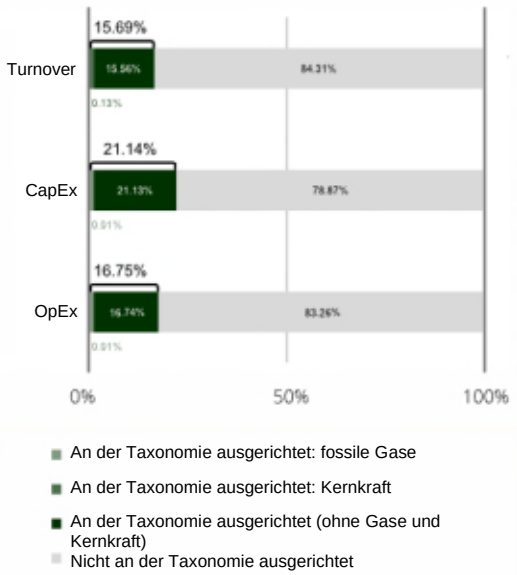
Befähigende Aktivitäten ermöglichen es, dass andere Aktivitäten direkt einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung eines Umweltziels zu leisten.

In den folgenden Grafiken ist der Prozentsatz der an die EU-Taxonomie angepassten Investitionen in grün dargestellt. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Ausrichtung von Staatsanleihen* an die Taxonomie gibt, zeigt die erste Grafik die Angleichung an die Taxonomie an alle Investitionen des Finanzprodukts, einschließlich Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Ausrichtung auf die Taxonomie lediglich gegenüber Investitionen des Finanzprodukts, mit Ausnahme von Staatsanleihen, darstellt.

1. Ausrichtung der Investitionen auf die Taxonomie, **einschließlich Staatsanleihen***



2. Ausrichtung der Investitionen auf die Taxonomie, **ohne Staatsanleihen***



Diese Grafik stellt 100 % der Gesamtinvestitionen dar.

**Für die Zwecke dieser Grafiken umfassen „Staatsanleihen" alle staatlichen Engagements.*

- ***Wie hoch war der Anteil der Investitionen in Übergangs- und befähigende Tätigkeiten?***

  Im Berichtszeitraum betrug der Anteil der in Übergangsmaßnahmen getätigten Investitionen 1,66 % und der Anteil der Investitionen in befähigende Tätigkeiten 16,78 %

- ***Wie hat sich der Anteil der an die EU-Taxonomie ausgerichteten Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen geändert?***

Indikator	2023-24	2022-23	2021-22
Umsatz - An der Taxonomie ausgerichtet: fossile Gase	entfällt	entfällt	0,00%
Umsatz - An der Taxonomie ausgerichtet: Kernkraft	0,13%	0,06%	0,00%
Umsatz - An der Taxonomie ausgerichtet (ohne Gase und Kernenergie)	15,56%	11,06%	0,00%
Umsatz - Nicht an der Taxonomie ausgerichtet	84,31%	88,89%	100,00%
CapEx - An der Taxonomie ausgerichtet: fossile Gase	0,01%	entfällt	0,00%
CapEx - An der Taxonomie ausgerichtet: Kernkraft	entfällt	entfällt	0,00%
CapEx - An der Taxonomie ausgerichtet (ohne Gase und Kernkraft)	78,87%	85,16%	100,00%
CapEx - Nicht an der Taxonomie ausgerichtet	21,13%	14,84%	0,00%
OpEx - An der Taxonomie ausgerichtet: fossile Gase	entfällt	entfällt	0,00%
OpEx - An der Taxonomie ausgerichtet: Kernkraft	entfällt	entfällt	0,00%
OpEx - An der Taxonomie ausgerichtet (ohne Gase und Kernkraft)	16,74%	11,68%	0,00%
OpEx - Nicht an der Taxonomie ausgerichtet	83,26%	88,32%	100,00%

Das Symbol steht für nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen**.

Wie hoch war der Anteil nachhaltiger Investitionen mit Umweltzielen, die nicht an der EU-Taxonomie ausgerichtet sind??

Der Anteil der nachhaltigen Anlagen mit Umweltziel, die nicht an die Taxonomie der Europäischen Union ausgerichtet waren, betrug 47,25 %.

Wie hoch war der Mindestanteil an sozial nachhaltigen Investitionen?

0.00%

Welche Investitionen gab es in der Kategorie „nicht nachhaltig“, wie lautete deren Zweck, und gab es Mindestgarantien für Umwelt oder Soziales?

Die Kategorie „nicht nachhaltig“ setzt sich aus flüssigen Mitteln zusammen.

Welche Maßnahmen wurden ergriffen, um das nachhaltige Investitionsziel im Berichtszeitraum zu erreichen?

Das Portfolio setzt sich so zusammen, dass sämtliche Aktien des Portfolios zum nachhaltigen Ziel der Strategie beitragen. Die Verwaltungsmaßnahmen wurden im Einklang mit dem nachhaltigen Investitionsziel durchgeführt.

Wie entwickelte sich dieses Finanzprodukt im Vergleich zur nachhaltigen Benchmark?

Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und folgt keiner Benchmark. Es gibt nämlich weder einen Referenzindex, der für unsere Managementphilosophie und damit für unser Anlageuniversum repräsentativ ist, noch einen Index, der dazu bestimmt ist, festzustellen, ob der Teilfonds auf die von ihm geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist. Die in diesem Abschnitt erwarteten Informationen gelten daher nicht für dieses Produkt.

Referenzwerte sind Indizes, anhand deren beurteilt werden kann, ob das Finanzprodukt das nachhaltige Investitionsziel erreicht.

- ***Inwiefern unterschied sich die Benchmark von einem breiten Marktindex?***

  Nicht zutreffend

- ***Wie entwickelte sich dieses Finanzprodukt im Hinblick auf die Nachhaltigkeitsindikatoren zur Bestimmung der Ausrichtung der Benchmark auf das nachhaltige Investitionsziel?***

  Nicht zutreffend

- ***Wie entwickelte sich dieses Finanzprodukt im Vergleich zur Benchmark?***

  Nicht zutreffend

- ***Wie entwickelte sich dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex?***

  Nicht zutreffend